

Antrag auf Aufnahme in die Klassenstufe 1 an einer öffentlichen Grundschule

Die Angaben im Rahmen der Schüleranmeldung werden auf der Grundlage von §§ 18 – 20 sowie §§ 25 – 31 des Sächsischen Schulgesetzes (SächsSchulG), § 3 der Schulordnung Grundschulen (SOGS), der VwV Religion und Ethik bzw. Ihrer Einwilligung erhoben.

Schuljahr 20 / 20

Abgabe bis . 20

Wir beantragen die Aufnahme an der zuständigen öffentlichen Grundschule:

Schulname

Schulort

Diese Schule besucht bereits mindestens ein Geschwisterkind, derzeit in Klassenstufe:¹

Ein Antrag gemäß § 25 Abs. 5 SächsSchulG zur Beschulung außerhalb des maßgeblichen Schulbezirkes wird nachgereicht – spätestens bis zum 15. Februar des Einschulungsjahres.¹

Angaben zum Kind

Reg.-Nr.:

Name

Vorname

Geschlecht

weiblich männlich divers

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort (Hauptwohnsitz)

Geburtsdatum

Geburtsort

Staatsangehörigkeit¹

Religionszugehörigkeit

Es liegt eine Behinderung bzw. chronische Krankheit vor, die für den Schulbesuch von Bedeutung ist.¹

ja²

nein

Die Beantragung eines sonderpädagogischen Förderbedarfs wird beabsichtigt.¹

ja

nein

Die Herkunftssprache ist nicht oder nicht ausschließlich Deutsch.³

ja²

nein

↳ Wenn ja: Es wird eine besondere Bildungsberatung gewünscht.¹

ja

nein

Weitere zu beachtende Besonderheiten:⁴

Besuch einer Kindstageseinrichtung im Jahr vor der Schulaufnahme

nein

Name der Einrichtung und Anschrift

Angaben zu den Eltern⁵

Es besteht alleiniges Sorgerecht von Person 1.²

weitere Eltern⁵ (Beiblatt verwenden)

Person 1: Name

Vorname

Person 2: Name

Vorname

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort⁶

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort⁶

Telefon

E-Mail¹

Telefon

E-Mail¹

Im Notfall kontaktieren:

Person 1

Person 2

und/oder:

Name

Vorname

Beziehung zum Kind⁷

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort⁶

Telefon

Sollte nicht ausdrücklich auf die freiwillige Angabe verwiesen sein, handelt es sich um Pflichtangaben zur Schulanmeldung. Der Antrag ist nur mit Vorlage von Seite 2 und ggf. Beiblatt gültig.

¹ Angabe freiwillig

² geeigneten Nachweis/geeignete Erklärung beifügen

³ Angabe freiwillig; mit der Angabe unterstützen Sie die Möglichkeit zur Sprachförderung

⁴ Angabe freiwillig; mit der Angabe unterstützen Sie die Möglichkeit zur Berücksichtigung weiterer Besonderheiten für das Schulleben (u. a. auch bei erster Hilfe und Förderung)

⁵ Eltern sind gemäß § 45 Absatz 5 SächsSchulG die Personensorgeberechtigten

⁶ falls abweichend zur Anschrift des Kindes

⁷ Angabe freiwillig; z. B. Mutter/Vater, Großmutter/Großvater, Pflegemutter/Pflegevater, Vormund

Wir wünschen die Teilnahme am Unterricht im Fach

- evangelische Religion katholische Religion jüdische Religion Ethik.
(findet nur an ausgewählten Schulen statt)

Hinweis: Ihr Kind kann nur in einem der o. g. Fächer beschult werden. Kinder evangelischen, katholischen oder jüdischen Glaubens nehmen am Unterricht ihres Bekenntnisses teil, sofern nicht vom Abmelderecht Gebrauch gemacht wird. Kinder, die nicht am o. g. Religionsunterricht oder ersatzweise an der religiösen Unterweisung ihrer Gemeinschaft teilnehmen, besuchen den Ethikunterricht. Der Unterricht im Fach Religion kann auf Antrag von Kindern besucht werden, die konfessionsfremd sind oder keiner Konfession angehören.

Nur auszufüllen, wenn noch andere Grundschulen zu einem gemeinsamen Schulbezirk gehören!

Bei Nichtermöglichung der Aufnahme an o. g. Grundschule wünschen wir die Aufnahme an folgende öffentliche Grundschule:

2. Wunsch: Schulname

3. Wunsch: Schulname

Mit der freiwilligen Angabe entsprechend gekennzeichnete Daten willigen Sie in die Verarbeitung derer zu den in den Fußnoten 3 und 4 genannten Zwecken bzw. zum Zweck der Schulanmeldung ein. Sie können Ihre Einwilligungen jederzeit, auch einzeln, mit Wirkung für die Zukunft durch Mitteilung gegenüber der Schule widerrufen.

Die Eltern⁵ müssen Änderungen der Daten nicht freiwilliger Angaben der Schule umgehend mitteilen.

Hinweise zur Anmeldung an Grundschulen in freier Trägerschaft

Bitte geben Sie zu diesem Aufnahmeantrag auch die „Anzeige der Anmeldung für die Klassenstufe 1 an einer Grundschule in freier Trägerschaft“ ab.

Hinweise zur Anmeldung zum Hort

Angaben zum Hort werden nicht bei der Schulaufnahme erhoben, da es sich nicht immer um einen gemeinsamen Träger handelt. Klären Sie dies bitte mit dem Hort und der Grundschule unabhängig von dieser Anmeldung.

Ort, Datum

Ort, Datum

Unterschrift Person 1

Unterschrift Person 2

Dokumentenvorlage:

- Geburtsurkunde/Identitätsnachweis
 Nachweis des Masernimpfschutzes

Sorgerecht:

- Nachweis alleiniges Sorgerecht
 Geteiltes Sorgerecht – Modell:

- _____
 Vollmacht zur Rechteübertragung an weitere Person liegt vor.

Name: _____

- Beiblatt für weitere Personensorgeberechtigte
 Erklärung zur Herkunftssprache
 Nachweis/Erklärung zu Erkrankungen

Vermerk der aufnehmenden Schule:

Beiblatt zum Antrag auf Aufnahme in die Klassenstufe 1 an einer öffentlichen Grundschule

weitere Personensorgeberechtigten nach § 45 Absatz 5 des Sächsischen Schulgesetzes:

Person 3: Name	Vorname	Person 4: Name	Vorname
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort*		Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort*	
Telefon	E-Mail**	Telefon	E-Mail**
<input type="checkbox"/> im Notfall kontaktieren		<input type="checkbox"/> im Notfall kontaktieren	

Die Angaben auf dem „Antrag auf Aufnahme in die Klassenstufe 1 an einer öffentlichen Grundschule“ von

Name, Vorname (Kind)	Reg.-Nr.
----------------------	----------

wurden zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Unterschrift Person 3

Ort, Datum

Unterschrift Person 4

* falls abweichend zur Anschrift des Kindes im Antrag
** Angabe freiwillig

Name des Kindes: _____

Merkblatt zur Information von Eltern bzw. volljährigen Schülerinnen und Schülern über die Datenverarbeitung in Schulen

An Schulen werden Daten erhoben, verarbeitet und gespeichert.

Dies geschieht zweckmäßig schon bei der Schulaufnahme lange vor dem Schuleintritt Ihres Kindes.

Zur Information zu rechtlichen Aspekten des Umgangs mit Schülerdaten in Schulen steht Ihnen dieses Merkblatt zur Verfügung.

Spätestens mit dem Schuleintritt wird für jede Schülerin bzw. für jeden Schüler eine Schülerakte angelegt.

In dieser Akte werden zunächst die Daten des Stammblasses erfasst und im Verlauf der weiteren Schulzugehörigkeit wird sie um Daten, z.B. zu Leistungen und erreichten Abschlüssen, ergänzt.

Die Datenhaltung erfolgt sowohl in digitaler Form als auch in einer ergänzenden Schülerakte in Papierform.

Die Begründung für die Erhebung und Verarbeitung von Schülerdaten gibt das Schulgesetz für den Freistaat Sachsen vom 16. Juli 2004 (SächsGVBl. S. 298), in der zuletzt geänderten Fassung des Gesetzes vom 1. Februar 2017 (SächsGVBl. S. 18).

Sie sind verpflichtet, die erforderlichen Angaben zu machen.

Die erhobenen Daten werden ausschließlich zu dem Zweck verarbeitet und genutzt, zu dem sie von Ihnen mitgeteilt worden sind.

Maßgebend für den Umgang mit den von Ihnen erhobenen Daten ist die Verwaltungsvorschrift „Schuldatenschutz“ vom 1. Februar 2007 (MBI.SMK S. 26), zuletzt enthalten in der Verwaltungsvorschrift vom 14. Dezember 2015 (SächsABl.SDr. S. S 407).

Sie haben das Recht, auf Antrag bei der Schulleitung, die ihr Kind betreffenden bzw. Daten zu Ihrer Person einzusehen.

Mit ihrer Unterschrift wird dieses Merkblatt Teil der Schülerakte Ihres Kindes.

Ort, Datum

Unterschrift Sorgeberechtigte/r

Bei Unterschrift von nur einem Elternteil bzw. Sorgeberechtigten wird von einer Vertretungsbefugnis des anderen Sorgeberechtigten ausgegangen (insbesondere bei getrennt lebenden Elternteilen).

Kenntnisnahme und Bestätigung des Unterzeichnenden

Klärung des Sorgerechtes

Name des Kindes: _____

Geburtsdatum: _____

Name, Vorname d.
Erz.-berechtigten: _____

Ich / Wir habe / n:

alleiniges Sorgerecht (Mutter / Vater)

gemeinsames Sorgerecht

Ort, Datum

Unterschrift Sorgeberechtigte/r

Bei Unterschrift von nur einem Elternteil bzw. Sorgeberechtigten wird von einer Vertretungsbefugnis des anderen Sorgeberechtigten ausgegangen (insbesondere bei getrennt lebenden Elternteilen).

Kenntnisnahme und Bestätigung des Unterzeichnenden

Name des Kindes: _____

Hinweise an Sorgeberechtigte zur Datenweitergabe

Das Sorgerecht ist im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt. Es unterscheidet verschiedene Gruppen von Sorgeberechtigten.

Die häufigste Konstellation – mit Konsequenzen für die Befugnis, Daten des Kindes an diese Personen weiterzugeben – sind:

1. **zusammen lebende Eltern**
Gemeinsames Sorgerecht (es sei denn, gerichtlich ist etwas anderes nach §1671 BGB geregelt) = Mitteilung grundsätzlich an beide Elternteile zulässig
- aber bei ggf. anderslautender gerichtlicher Festlegung = Übermittlung von Daten nur an den festgelegten Sorgeberechtigten
2. **dauernd getrennt lebende Eltern**
Grundsätzlich gemeinsames Sorgerecht, (es sei denn, gerichtlich ist etwas anderes nach §1671 BGB geregelt) = Mitteilung grundsätzlich an beide Elternteile zulässig
- aber bei ggf. anderslautender gerichtlicher Festlegung = Übermittlung von Daten nur an den festgelegten Sorgeberechtigten
3. **Lebensgemeinschaften**
Unverheiratete Partner mit gemeinsamen Kindern (§1626a BGB):
Gemeinsames Sorgerecht, wenn Sorgerechtserklärung des nichtleiblichen Elternteils vorliegt = Mitteilung an beide Elternteile, ansonsten nur an das leibliche Elternteil

daher :

bei Alleinerziehenden:

Haben Sie das alleinige Sorgerecht? ja / nein

bei Lebensgemeinschaften:

Hat der Lebenspartner eine Sorgerechtserklärung abgegeben? ja / nein

bei „nein“:

Als allein Sorgeberechtigte/r erkläre ich hiermit mein Einverständnis, auch meinem Lebenspartner/in Auskunft zu schulischen Aspekten betreffs meines Kindes zu geben.

Ort, Datum

Unterschrift Sorgeberechtigte/r

Unterschrift aufnehmende Person

Name, Vorname des Kindes

Geburtsdatum

Name, Vorname der Eltern

Einwilligung gemäß Artikel 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe a bzw. Artikel 9 Abs. 2 Buchstabe a Datenschutz-Grundverordnung im Rahmen der Zusammenarbeit von Kindergarten und Schule in der Schuleingangsphase
--

Regenbogen-Grundschule, Bismarckstraße 23, 09306 Rochlitz

Name der Grundschule, Kontakt

Name des Kindergartens, Kontakt

ggf. weitere Einrichtung, Kontakt

- Ich/Wir willige/n* ein, dass Lehrkräfte der o.g. Grund- und Förderschule im Rahmen der Zusammenarbeit von Kindergarten und Grundschule bzw. Förderschule den jeweils aktuellen Entwicklungsstand meines/unseres* Kindes erheben.
- Ich/Wir willige/n* ein, dass sich pädagogische Fachkräfte des o.g. Kindergartens und Lehrkräfte der o.g. Schule/n über den jeweiligen Entwicklungsstand meines/unseres* Kindes beraten.
- Ich/Wir willige/n* ein, dass Lehrkräfte der o.g. Schulen Einsicht in die Entwicklungsdokumentation meines/unseres* Kindes nehmen.
- Ich/Wir willige/n* ein, dass Lehrkräfte der Schule, an der mein/unser* Kind beschult werden soll, Fördermaßnahmen für mein/unser* Kind mit pädagogischen Fachkräften der Kindertageseinrichtung, die mein/unser* Kind besucht bzw. besucht hat, abstimmen.
- Ich/Wir willige/n* ein, dass bei Bedarf der öffentliche Gesundheitsdienst in die Erhebung/Beratung* zum jeweiligen Entwicklungsstand meines/unseres* Kindes einbezogen werden kann.

Die Einwilligungen gelten ab dem Datum der Unterschrift und werden unwirksam, wenn mein/unser* Kind den Anfangsunterricht beendet hat. Die Einwilligungen sind freiwillig und können jederzeit, auch einzeln, mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Eine Kopie dieser Einwilligung wurde mir/uns* ausgehändigt.

Ort, Datum

Unterschrift

*Nichtzutreffendes bitte streichen

Voranmeldung

Diese Voranmeldung ist keine vertragliche Absprache mit der Zusage auf die Betreuung Ihres Kindes in der Kindertagesstätte. Die Daten werden in eine Warteliste übertragen. Eine Entscheidung über die Aufnahme trifft die Leitung der Kindertagesstätte nach Kriterien wie beispielsweise die Zahl der Anmeldungen, dem Anmeldezeitpunkt, der Betreuung von Geschwisterkindern in der Einrichtung und anderes mehr. Die Betreuung Ihres Kindes erfolgt erst nach Abschluss des Betreuungsvertrages.

Name, Vorname des Kindes

.....

Geburtsdatum

Anschrift

.....

Name, Vorname der Sorgeberechtigten

.....

.....

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Betreuung gewünscht ab



Hort „St. Nikolaus“

Hort „Clara Zetkin“

ohne Frühhort (5 Std.)

ohne Frühhort (5 Std.)

mit Frühhort (6 Std.)

mit Frühhort (6 Std.)

derzeitige/r Kita/Hort

Besonderheiten

.....

Besucht ein Geschwisterkind eine Kindertagesstätte/einen Hort?

.....

Name des Kindes/Einrichtung

.....

Bitte geben Sie die Voranmeldung im jeweiligen Hort ab.

Kontakt St.Nikolaus

Hortleitung

Kontakt DRK-Hort „Clara Zetkin“

Hortleitung Ricarda Haase

Tel. 03737/786913

hort.nikolaus@diakonie-rochlitz.de

www.diakonie-rochlitz.de

Tel. 03737/42954

hort.rochlitz@drk-rochlitz.de

www.drk-rochlitz.de

.....
Datum/Unterschrift Sorgeberechtigte

Kopie der Voranmeldung übergeben:

Datum/Unterschrift der Leiterin

5. VERTRAGSPARTNER

Für dieses Abo wähle ich folgenden Vertragspartner.

Bitte den Antrag direkt an das Verkehrsunternehmen senden.



Chemnitzer Verkehrs-AG [CVAG]

CVAG Service-Center · Postfach 114 · 09001 Chemnitz
Tel.: 0371 2370333 · E-Mail: kontakt@cvag.de

Städtische Verkehrsbetriebe Zwickau GmbH [SVZ]

Bosestraße 33 · 08056 Zwickau
Tel.: 0375 213384 · E-Mail: info@svz-nahverkehr.de

REGIOBUS Mittelsachsen GmbH [RBM]

Altenburger Straße 52 · 09648 Mittweida
Tel.: 03431 670800 · E-Mail: abo@regiobus.com

Regionalverkehr Erzgebirge GmbH [RVE]

Geyersdorfer Straße 32 · 09456 Annaberg-Buchholz
Tel.: 03733 1510 (zuständig für alle RVE-Standorte) · E-Mail: info@rve.de

Regionalverkehr Westsachsen GmbH [RVW]

Crimmitschauer Straße 36 f · 08058 Zwickau
Tel.: 0375 35560 · E-Mail: info@rvw-zwickau.de

DB Regio AG · Region Südost [DB]

Die Bestellung erfolgt auch online auf www.bahn.de/azubicket

Abwicklung des Abonnements durch
DB Vertrieb GmbH · Abo-Team Berlin · Postfach 800329 · 21003 Hamburg
Tel.: 030 80921299 · E-Mail: abo-vms@bahn.de

Mitteldeutsche Regiobahn [MRB]

c/o Transdev Service GmbH im Auftrag der Transdev Regio Ost GmbH
Passage 3 – 5 · 17034 Neubrandenburg
Tel.: 0341 231898288 · E-Mail: info@mitteldeutsche-regiobahn.de

City-Bahn Chemnitz GmbH [CBC]

Bahnhofstraße 10 · 09111 Chemnitz
Tel.: 0371 495795222 · E-Mail: kundenservice@city-bahn.de

Freiburger Eisenbahngesellschaft mbH [FEG]

Carl-Schiffner-Straße 26 · 09599 Freiberg
Tel.: 03731 300777 · E-Mail: info@freiberger-eisenbahn.de

6. ZAHLWEISE

a) monatliche Raten (mit Erteilung eines SEPA-Basis-Lastschriftmandats)

IBAN

BIC

Ich ermächtige das oben ausgewählte Verkehrsunternehmen bzw. die für DB Regio AG tätige DB Vertrieb GmbH (Europa-Allee 70–76, 60486 Frankfurt am Main, Deutschland) das Beförderungsentgelt der gewählten Preisstufe laut jeweils geltendem Tarif des Verkehrsverbundes Mittelsachsen, anfallende Gebühren und sonstige aus dem Vertragsverhältnis entstehende Beträge von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen.

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Spätestens 5 Tage vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basis-Lastschrift wird mich das Verkehrsunternehmen über deren Gläubiger-ID, meine Mandatsreferenznummer und den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

Angaben zum Kontoinhaber (falls vom Antragsteller abweichend)

Frau*

Herr*

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

b) jährlicher Einmalbetrag (ohne Erteilung eines SEPA-Basis-Lastschriftmandats)

bar

Überweisung

7. INFORMATION ZUM DATENSCHUTZ

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke des Abonnement-Managements verarbeitet. Eine Nichtbereitstellung hätte zur Folge, dass kein Abonnement zustande kommt. Weiterführende Informationen nach Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) finden Sie unter www.vms.de/datenschutz-information.



8. REGELUNGEN ZUM ABONNEMENT

Die Regelungen zum Abonnement finden Sie online unter www.vms.de/regelungen-zum-abonnement.



9. UNTERSCHRIFT Diese Unterschrift gilt auch für die Erteilung des SEPA-Basis-Lastschriftmandats bei Zahlweise in monatlichen Raten.

Ich bestätige, dass die von mir gemachten Angaben richtig sind. Die Beförderungsbedingungen und Tarifbestimmungen des VMS (insbesondere Regelungen zum Abonnement) sowie die Information zum Datenschutz in der jeweils aktuellen Fassung (www.vms.de/datenschutz-information und www.vms.de/regelungen-zum-abonnement) habe ich zur Kenntnis genommen und erkläre mich damit einverstanden.

Ist der Antragsteller nicht Inhaber des o. g. Kontos, so haften der Antragsteller und der Kontoinhaber als Gesamtschuldner für die Einhaltung aller Verpflichtungen aus dem Abo-Vertrag.

X

Datum

Unterschrift des Antragstellers

Unterschrift des Kontoinhabers

(nur bei Auswahl von Punkt 6.a) und falls vom Antragsteller abweichend)

10. EINWILLIGUNG ZUR VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN FÜR INFORMATIONSZWECKE

Ich willige ein, dass meine personenbezogenen Daten (gemäß Nr. 1) vom oben ausgewählten Verkehrsunternehmen verwendet werden können, um mir Informationen im Rahmen von Marketingmaßnahmen (z. B. Neuerungen im Tarifangebot, Marktforschung) über folgende Wege zu übersenden:

E-Mail

Telefon

Post

Ich kann diese Verwendung meiner Daten jederzeit durch eine Mitteilung an das Verkehrsunternehmen widerrufen. Eine fehlende Einwilligung bzw. mein Widerruf haben keinen Einfluss auf den Abschluss und die Abwicklung des beantragten Abonnements.

Datum

Unterschrift des Antragstellers

Änderung zum Abonnement (z. B. Name, Anschrift, Bankverbindung, Ermäßigungsberechtigung) sind dem Verkehrsunternehmen rechtzeitig mitzuteilen (bis 10. Kalendertag des Vormonats). Haben Sie bis zum letzten Werktag im Monat keine neuen Wertmarken erhalten, setzen Sie sich bitte unverzüglich mit Ihrem Verkehrsunternehmen in Verbindung.